

Wehrturm in Engers

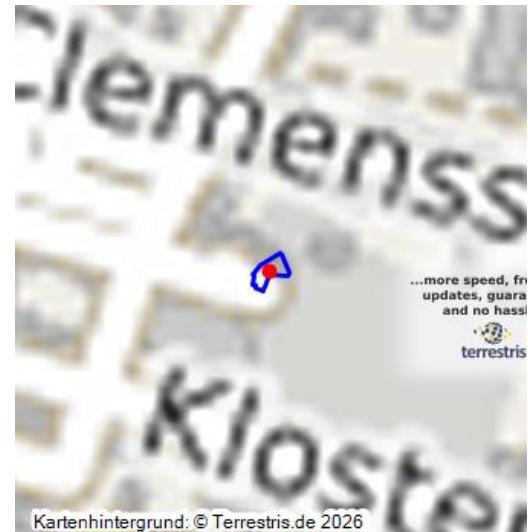
Schlagwörter: [Mauerturm, Stadtbefestigung](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Gemeinde(n): Neuwied

Kreis(e): Neuwied

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Der ehemalige Wehrturm gehört zu der um 1370 errichteten Stadtbefestigung, die die Stadt in einem Halbkreis umzog. Hierbei handelt es sich um einen dreigeschossigen Bruchsteinbau auf trapezförmigem Grundriss. Das Dach mit Glockendachreiter stammt angeblich aus dem Jahr 1778.

Der ehemalige Wehrturm steht unter Denkmalschutz und ist im Nachrichtlichen Verzeichnis der Kulturdenkmäler des Kreises Neuwied eingetragen.

(Miriam Lux, Universität Koblenz-Landau, 2015)

Internet

www.neuwied.de: Die alte Stadtbefestigung (abgerufen am 13.01.2015)

Literatur

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2023): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler, Kreis Neuwied. Denkmalverzeichnis Kreis Neuwied, 9. Februar 2023. Mainz.

Online verfügbar: denkmallisten.gdke-rlp.de/Neuwied , abgerufen am 16.06.2023

Wehrturm in Engers

Schlagwörter: [Mauerturm, Stadtbefestigung](#)

Straße / Hausnummer: Jacobstraße / Clemensstraße

Ort: 56566 Neuwied - Engers

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1370

Koordinate WGS84: 50° 25' 22,2 N; 7° 32' 47,01 O / 50,42283°N: 7,54639°O

Koordinate UTM: 32.396.742,74 m: 5.586.654,62 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.396.776,53 m: 5.588.449,53 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Wehrturm in Engers“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektsansicht/O-111629-20150113-4> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

